

K. Vereinshaus „Treviris“ Weingrosshandlung Trier a. Mosel.
 Lieferanten vieler Offizier- und Zivil-Kasinos empfohlen in reichster Auswahl ihre Mosel- und Saarweine von kleinen Fischweinen bis zu den edelsten Kreszenzen der ersten Weingutsbesitzer.
Keine Reisenden, nur direkter Verkehr.

Gesellschafts-Reisen nach Italien

Rom, Neapel, Sicilien, Tunis etc., 23-42 Tage, v. 680 M. an.
 Abfahrten: 21., 29. Febr., 8., 13. März, 7., 16., 21. April.
Riviera Abfahrten: 4. Febr. (Carnaval in Nizza), 29. Febr. (Blumenschlacht in Nizza), 7. April, 16-24 Tage, von 440 M. an.
 Im Preise: Fahrt, Führung, Hotel, Verpflegung, Ausflüge etc.
Reisen zur Welt-Ausstellung in St. Louis vom Mai
Ausführliche Prospekte kostenfrei.
Balqué's Reise-Bureau,
 Dresden, Struvestrasse 13. — (Bestehend seit 1889).
Handwerker-Meister-Verein.
 Freitag, d. 15. Januar, abends 8 Uhr im „Goldenen Schiffschen“
General-Verammlung.
 Tages-Ordnung: 1. Jahresbericht. 2. Rechnungslegung der verschiedenen Kassen. 3. Wahl der Revisoren. 4. Vorstandswahl. 5. Geschäftsbericht. — Hierzu laden die Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen höflichst ein.
Der Vorstand.

Althee-Bonbon
 von vorzüglicher Wirkung gegen Husten u. Heiserkeit empfohlen
 à Paket 25 u. 50 Stk.
Joh. Mittlacher
 Poststr. 11. Gr. Ulrichstr. 36.

Mme. Sarah Bernhardt, Paris
 schrieb mir nach ihrem Berliner Gastspiel 1903 und nachdem sie persönlich grosse Einkäufe in meinem Geschäftsflokal gemacht, folgendes:
 Herr Leichner! Ich bin sehr glücklich, Ihnen für Ihre bewundernswerten Fabrikate (admirables produits) danken zu können.
 Ich werde mich niemals mehr anderer Theaterparfümerien bedienen und Ihnen von Paris meine Aufträge übermitteln.
 Tausend freundliche Glückwünsche! (milles compliments très aimables.)
 Sarah Bernhardt.
 Diese glänzende Anerkennung ist ein grosser Triumph der **Leichner'schen Puder und Schminken**. — Besonders empfehle:
Leichner's Fettpuder
 Leichner's Hermelinpuder, Leichner's Aspiaspuder.
 Es sind vorzügliche Gesichtspuder zum täglichen Gebrauch. Man sieht nicht, dass man gepudert ist, vielmehr erhält das Gesicht jene interessante Schönheit, die alle Welt bewundert. — Uebersall zu haben, aber nur in verschlossenen Dosen. Man verlange stets: LEICHNER.
L. Leichner, Lieferant der Königl. Theater, Berlin, Schützenstr. 31.

Das gedrehte Publikum wird erfrucht, vorzüglichste **Baumkuchen** von **C. L. Blau**, Halle a. S., zu beziehen und nicht mehr auf Salzweid. (153)
Glühwein (181)
 Glas 10 und 15 Pf.
 Pfeffer- und Gährlinge.
 Fl. u. 110 Pf. an, Glas 15 Pf.
Seibengezogene Rheintöne, Fl. u. 50 Pf., Schopp. 20 Pf., Spej. 15 Pf. an.
Rheingauer Weinhandlung, Große Ulrichstr. 26.
Kindergarten Parz. 13. (154)
Für schwache Schüler.
 Besichtigung der Schularbeiten und Nachhilfe für Knaben und Mädchen. Mässige Honorare.
Seminar Harz 13. (413)
Alpenfest!
 Neuer Anzug, edler Cutr, umfänglich billiger abzugeben. Anfr. bef. unter **Z. v. 109** die Exped. d. Stg. (817)
Zahle hohe Preise!
 für gut erhaltenen u. Damengarderobe.
Hrau Reuter, Lindenstr. 27. (208)
Baumwollen Dr. Märterstr. 23. (179)
Waschgefässe, dauerhaft, billig. (417)
Zander, Gr. Klausstr. 12.
Frische Bienenbutter in 1/2 Pfd.-Stücken à 45 Pf. ab hier gegen Nachnahme versendet.
Reinh. Stange, Dorfplatz. (231)
Moderne Schaufenstergehäuse für Plakate und Schilder billig.
Große Märterstr. 23. (78)

Unentbehrlich für jede Familie!



Underberg-Boonekamp
 Sempertidem,
 Fabrikation alleiniges streng gewarntes Geheimnis der Firma:
H. UNDERBERG-ALBRECHT
 Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers u. Königs Wilhelm II.
 am Rathause in RHEINBERG am Niederrhein.
 Gegr. 1846.
Anerkannt bester Bitterlikör!
 24 Preis-Medallien!
 Man verlange ausdrücklich: **Underberg-Boonekamp.**

Montag, den 18. Januar, abends 7 1/2 Uhr
 im Saale der „Vereinigten Berggesellschaft“
II. Kammermusik-Abend
 der Herren
A. Hill, A. Wille, S. Unkenstein und G. Wille.
Streichquartette: 1. C-dur op. 54 No. 2 von Haydn. 2. E-moll (Aus meinem Leben) von Smetana. 3. A-moll op. 41 No. 1 von Schumann. (807)
Abonnements für drei Abende 6.00 Mk. **Einzelkarten** à 2.50 und 1.50 Mk. bei Hof-Musikalienhändler **Heinrich Rothmann**, Grosse Steinstrasse, und an der Abendkasse. — Für Studierende beim Kastellan der Universität.

Tanz-Unterricht.
 Der zweite Kursus unseres Unterrichts beginnt Ende Januar im **Hôtel Kaiser Wilhelm**, Bernburgerstrasse. (Geht. Anmeldungen erbitten wir in unserer Wohnung Kurfürstenstr. 8 oder Blumenhalsstrasse 11.) (490)
E. u. F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Neu! HUBERTUS Neu! Goodyear Welt-Schuhwarenhaus
 Leopold Sternberg Nachf. (818) Ant. Franz, Grosse Ulrichstrasse 9, part. u. I. Etage
hat den alleinigen Vertrieb.
 Garantiert wasserdicht! Auswahlsendungen franko!



Presskohlensteine aus Nettlebener Braunkohle,
 seit 40 Jahren bevorzugtes Brennmaterial ersten Ranges, in jedem Ofen gleich vorteilhaft verwendbar, rasche und starke Hitze gebend, weisse Asche, bequeme Kontrolle, geringer Lagerraum, in Fahren von 1000, 1500 und 2000 Stück, pro Tausend Mk. 15.50, frei Keller Halle a. S. und Vororte.
 Doppelt angesiebte **Nettlebener Knorpel- u. Nusskohle**, seit der Sommerkampagne auf trockenem, verdecktem Lager, zum Untermengen oder als Ersatz von Koks, für Zentralheizanlagen, gewerbliche Zwecke, für Fülllöser, Küchen- und Stubenheizung: in Fahren von 18 bis 35 Hektoliter Knorpelkohle 68 Pf., Nusskohle 60 Pf. pro Hektoliter frei Keller (1 Hektoliter = ca. 135 Pfd.).
Nettlebener Kohlen-Probefahren, enthaltend 500 Stück Presskohlensteine und 9 Hekt. Knorpelkohle, Mk. 13.87 frei Keller. (791)
 Bei Selbstabholung ab Werk ermässigte Werkpreise.
 Bestellungen annehme in Halle bei Herrn **Th. Storz**, Leipzigerstr. 34, III.
 Fernruf **Paul Heydenreich**, Pressesteinfabrik Amt Halle 843. Nettleben.

4% Pfandbriefe Emission IX
 (vor 1914 nicht verlosbar)
der Deutschen Hypothekbank in Meiningen
 im Herzogtum Meiningen mündelsicher.
 Die Einführung dieser neuen Emission IX in den Verkehr erfolgt am **14. Januar d. J.**
 zum Course von 103% und nehmen wir Aufträge hierauf schon jetzt entgegen. (711)
Die Abgabe erfolgt gespenfrei.
 Beauftragte Verkaufsstelle für Halle und Umgegend
Spar- und Vorschuss-Bank.
Erstfällige Hypotheken-Kapitalien
 sind zu zeitgemäßem Zinsfuß und unter günstigen Bedingungen auf bittige Wohnhaus-Gebäude (sof. od. später auszuliefern).
Direktion der „Iduna“
 in Halle a. S. (244)
Hypothekengelder für Gutsbesitzer
 zu mäßigem Zinsfuße, lange Jahre unfälligbar, sind auszuliefern durch
Paul Schaaß, Halle a. S., Trödel 18.
 NB. Umwandlung von Privathypotheken in Inzittidengelder. (419)

Einzel-Unterricht
 für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Deutsch, Korrespondenz, kaufmännischer und landwirtschaftlicher Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben.
 (219) **Franz Wehmer, Poststrasse 1.**

Mohamed Cigaretten
 Die Perle des Orients
 Carton à 10 Stück
 erhältlich in den Cigarrengeeschäften nur echt mit Firma auf jeder Cigarette
Oriental Tabak Cigaretten-Fabrik
Yenidze, Inhaber: Hugo Zietz, Dresden.
 über siebenhundert Arbeiter.



Gerichtlicher Anverkauf. (1709)
 Die Nebensache der **Mario Schulze** sehen Konturmasse werden vom Donnerstag ab Gr. Ulrichstr. 2 täglich von 9-1 und 3-6 Uhr zu **außerordentlich billigen Preisen** ausverkauft. Es sind noch vorhanden: elegante **Tauflücker, Kinder- und Babyjacken, Schürzen, Stiefelchen, Tischwäsche, Kattune zu Oberhemden etc., Knabendre. II. Schürzenstoffe** u. dergl. mehr. **Otto Knoche, Konturverwalter.**
 Poststrasse 21, II. Etage, sehr geräumig und hochherichtig, mit elektrischer, mit Wasser- u. Gasheizung, zu Wohn- oder besseren Geschäftszwecken, sofort oder später zu vermieten. Beschäftigung jederzeit durch Hausverwalter **Bromme** im Hofe rechts. Näheres **Seidlinstr. 8.** (247)
Herrschastliche Wohnung, zweite Etage,
 Grosse Steinstrasse 74 per sofort zu vermieten. (664)
 Für die Inserate verantwortlich: Otto Brädel, Halle a. S.

Nur die Marke „Pfeilring“
 gibt Gewähr für die Aechtheit unseres **Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.**
 Man verlange nur **„Pfeilring“ Lanolin-Cream** und weise Nachahmungen zurück. (69)
Lanolin-Fabrik
Martinkensfelde.
Herrschastliche Wohnungen,
 7 Zimmer, Bad, Gas, Balkon etc., Parterre per sofort, à Etg. per 1. April 1914 zu vermieten. Näheres **Schillerstr. 10-12, 3-5 Uhr** (196)
Hallestr. 56. vari.



Prima Briketts u. Pressteine
 in höchstgütiger Qualität
 offerieren frei Gelde zu ebener Erde oder Keller:
Briketts pro Zentner 65 Pf.
Pressteine pro 1000 Stück 12,50 Mk.
 bei promptester Bedienung.
Hallesches Kohlenwerk,
 G. m. b. H.
Brüderstr. 11. Telefon 782.
 Mit 2 Beilagen.

Hoggenstroh 1,50 M, Weizenstroh 1,50 M, Weizenbrot bei Partien: Roggenbrot 1,50 M, Weizenbrot 1,50 M. Bienen bei den Partien: Honig 3,25 M, mindere Sorten 2,00-3,00 M, in einzelnen Sorten: feinstes oberer 3,50 M. Kleber oder Schmitz, beste Sorten wenig Angebot, in Partien bis 3,50 M gefordert, mindere Sorten wenig Angebot. Eier für den 200 Stk. Rechnung: frei Bahn hier 1,10 M, in einzelnen Sorten: Eier Lager hier 1,40 M. Säckel, geund und trocken, bei Partien frei Bahn hier: 1,70 M, in einzelnen von Lager 2,25 M.

— **Beilage.** 12. Jan. **Produktenmarkt.** (Bericht von Remann u. Neppold, Leipzig.) Weizen, ruhig, per 1000 kg netto inf. 133-157 Bz. Bz., auswärts 173-183 Bz. Bz. Roggen, ruhig, per 1000 kg netto inf. 123-133 Bz. Bz., auswärts 153-163 Bz. Bz. Gerste, per 1000 kg netto, Braugerste feinste 146 bis 156 Bz. Bz., Malz- und Futtermalz 116-140 Bz. Bz., inf. 123-133 Bz. Bz., Malz per 1000 kg netto amert. 118 bis 123 Bz. Bz., runder 116-122 Bz. Bz., Einquantum 138-147 kg Bz. Bz., Colant per 1000 kg netto, — Bz. Bz., Rapshaden per 100 kg netto 10,00-10,50 Bz. Bz., Rübsil, besapelt, roher per 100 kg netto frei Haus hier ohne Fass fülliges 45,75 Bz., getrennt 45,25 Bz. Bz. Auermilch: Malz per 100 kg netto loco 28-28 Bz. Bz., in 1000 kg netto loco 160-170 Bz. Bz., in 1000 kg netto loco loco 180-190 Bz. Bz., do. Heu 160-175 Bz. Bz., Futter 140-160 Bz. Bz., Bohnen per 100 kg netto loco 24-28 Bz. Bz., per 100 kg netto rot nach Qual., — Bz. Bz., weiß nach Qual., — Bz. Bz., gelb nach Qual., — Bz. Bz., f. nach Qual., — Bz. Bz., feinste Qualität höher. Die Wägen und Weizenbrot von Leipzig und Umgebung notieren: Weizenmehl Nr. 00 22,50 M, do. O 13,50 bis 20,50 M, do. Nr. I 17,00-18,00 M, do. Nr. II 16,00-16,50 M, Weizenklein 9,00-9,25 M, Roggenmehl Nr. 0 u. I 19,00 M, do. Nr. II 14,00-14,25 M, Roggenklein 9,75-10,50 M per 100 kg inf. End.

— **Wagbörse.** 12. Jan. Getreide und Futtermittel. (Nähere Notierungen.) Die Notierungen verstehen sich für 1000 kg netto ab Station und frei Wagbörse. Weizen, englischer Sommer, unentkörnt, auf 156-159 M, mittel 140-154 M, gering bis 135 M, do. Rollen Sommer auf 164-168 M, mittel — M, gering — M, do. Mann auf 150-152 M, mittel — M, gering — M, do. auswärts, gut 172-180 M, mittel — M, gering — M, do. Roggen, inf. 120-130 M, mittel 125-127 M, gering bis 120 M, do. auswärts, gut — M, mittel — M, gering — M, do. Auermilch, feinste Qualität, ruhig, auf 150-162 M, mittel 142 bis 148 M, gering — M, do. feinste für Rotte, Langrotte auf 138-143 M, mittel 137 M, gering — M, Wintergerste gut — M, mittel — M, gering — M, auswärts feinstes Futtergerste auf 108-110 M, mittel — M, gering — M, do. Saker, inf. 120-132 M, mittel 123-125 M.

gering bis 115 M, auswärts gut — M, mittel — M, gering — M, do. Weizen, runder unentkörnt, auf 100 bis 112 M, mittel — M, gering — M, amer. feiner bunter auf 114-116 M, mittel — M, gering — M, do. Erbsen, feinstes Vittoria unentkörnt, auf 180-190 M, mittel 165-175 M, gering — M, do. grüne Folger auf 200-205 M, mittel 170-185 M, gering — M.

— **Wagbörse.** 12. Jan. 6 Uhr abend. **Warenbericht.** (Die eingetragenen Notierungen sind vom 11. Jan.) Baumwolle: Preis in New-York 14,00 (13,95), in New-York 14,06 (14,03), Lieferung Juli 14,12 (14,11), in New-York 13,95 (13,95), Petroleum, Standard in New-York 9,10 (9,10), in Philadelphia 9,10 (9,10), Raffinad (in New-York) 11,30 (11,30), Credit Balance auf Oil City 5,25 (5,25), Schmalz, Western team 7,10 (7,10), Rinde & Brokers 7,15 (7,15), Mais* per Mai 53 (53), Juli 52 1/2 (-), Sept. (-), Weizen** rotter Winterweizen loco 95 (95), Weizen per Jan. (-), (-), per Mai 97 (97), per Juli 97 (97), per Sept. (-), (-), Getreidewalzen nach Liverpool 3 1/2 (3 1/2), Raffee fair Rio Nr. 7 7/8 (7 7/8), Rio Nr. 7 per Febr. 7,00 (7,00), per April 7,25 (7,25), W. H. Spring Wheat clear 3,80 (3,80), Sugar 27-28 (27-28), Jhan 28,12-28,37 (28,25-28,62), Rubber 12,75-13,00 (12,75-13,00).

*) Tendenz: Weizen: stetig.
**) Tendenz: Weizen: stetig.

— **Wagbörse.** 12. Jan. (Bericht der Notierungskommission.) Dem heutigen Kaffermarkt a. d. Weisshof, Sternschlange war angetrieben 1092 Stk.; dieselben verteilten sich der Herkunft nach auf Hannover 923 Stk., Mecklenburg 147 Stk., Schleswig-Holstein 22 Stk.

Es wurde gekauft für 50 kg Schlagschrot: Befonders gute Doppelender 101-109 M, I. Qual. 90-97 M, II. Qual. 82-88 M, III. Qual. 76-81 M, geringste Sorte 67-78 M. Unverkauft blieben — Stk. Der Handel war lebhaft.

— **Dresden.** 11. Jan. **Schlachtpreise** nach amtlicher Festsetzung. Ochsen 270 Stk. 1. D. Leichter Lebendgewicht feinsten, Schlagschrot. 2. vollgefillte, ausgemästete höchsten Schlachtwesche bis zu 6 Jahren Lebendgewicht 39-41, Schlachtwesche 70-72, 3. j. f. nicht ausgem., ältere und gem. Lebendgewicht 40-42, Schlachtwesche 71-74, 4. mäßig gefüllte junge, gut gem. 41, Lebendgewicht 31-33, Schlachtwesche 62-64, 5. gering gem. j. Alters Lebendgewicht 27-29, Schlachtwesche 50-54, Wullen 207 Stk. 1. vollgefillte Schlachtwesche, Lebendgewicht 35-41, Schlachtwesche 65-72, 2. mäßig gem. jung, und gut gem. 41, Lebendgewicht 39-39, Schlachtwesche 59-63, 3. gering gem. Lebendgewicht 30-32, Schlachtwesche 55-58, Ralben und Rüsse 243 Stk. 1. vollgefillte, ausgem. Ralben höchsten Schlachtwesche, Lebendgewicht 36-39, Schlachtwesche 64-67, 2. vollgefillte, gem. Rüsse höchsten Schlachtwesche bis zu 7 Jahren Lebendgewicht. 33 B.

35, Schlagschrot. 60-63, 3. ält. ausgem. Rüsse und wenig gut entm. längere Rüsse Lebendgewicht 30-32, Schlachtwesche 56-58, 4. mäßig gem. Rüsse und Ralben Lebendgewicht 28-29, Schlachtwesche 53-55, 5. gering gem. Rüsse und Ralben Lebendgewicht feinsten, Schlachtwesche 50, Weisshof: Langsam, Ralben 320 Stk. 1. feinste Weisshof (Schlagschrot) u. beste Langfalter Lebendgewicht 50 bis 52, Schlachtwesche 73-75, 2. mittel, Weisshof und gute Langfalter Lebendgewicht 47-49, Schlachtwesche 62-72, 3. geringe Saugeläster Lebendgewicht 43-45, Schlachtwesche 65-67, 4. ältere gering gefüllte (feinsten) Lebendgewicht feinsten, Schlachtwesche feinsten, Weisshof: Langsam, Schafe 882 Stk. 1. Wollrammer Lebendgewicht, Schlachtwesche 73-77, 2. jüngere Wollrammer Lebendgewicht, feinsten, Schlachtwesche 75-77, 3. ältere Wollrammer Lebendgewicht, Schlachtwesche feinsten; 4. mäßig gefüllte Dammel und Schafe (Wollschafe) Lebendgewicht feinsten, Schlachtwesche feinsten, Weisshof: mittel, Scheweine 2400 Stk. 1. Vollgefillte per feinsten Ralben und deren Kreuzungen im Alter bis zu 4 Jahren Lebendgewicht 38-40, Schlachtwesche 50-52, 2. feinstes Lebendgewicht 38-39, Schlachtwesche 48-49, 3. gering entm., junge Sauen und über Lebendgewicht 34-35, Schlachtwesche 46-47, 4. fettreichere Lebendgewicht 40-41, Schlachtwesche 52-53, Weisshof: sehr langsam, Alles in Markt für 50 kg.

— **Wagbörse.** den 13. Januar 1904. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.) **Konsumier.** von 88* Rend. 8,00-8,15. Tendenz: stetig. **Wagbörse.** 75* Rend. 6,00-6,20. Tendenz: stetig. Preise für Konsumier nominell unverändert. **Getreide.** I. gute 18,00. **Wagbörse.** I. mit End 17,05. **Wagbörse.** II. mit End 17,90. **Wagbörse.** III. mit End 17,90. **Wagbörse.** IV. mit End 17,45. **Wagbörse.** I. Produkt Transito frei Bahn Hamburg. per Jan. 16,35, 16,40. Aug. 17,00, 17,35, 17,30. per Jan. 16,45, 16,50. Cfr. Dez. 17,00, 17,70. **Wagbörse.** 16,90, 16,95. Tendenz: stetig. **Wagbörse.** den 13. Januar 1904. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.) **Zuckermarkt.** (Bericht der Halleischen Zeitung.) **Wagbörse.** 88* Rendement neue Unfance frei ab Bord Hamburg. Jan. 16,25. Aug. 17,25. **Wagbörse.** 16,55. Cfr. 17,55. Tendenz: stetig. **Wagbörse.** 16,90. Dez. 17,60. **Produktenbericht.** (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.) Berlin, den 13. Januar. Weizen Mai 167,75 M, Juli 168,75 M, Septbr. — M, Roggen Mai 136,25 M, Juli 139,50 M, Septbr. — M, Hafer Mai 129,00 M, Juli 131,50 M, Septbr. — M, Weizen 11,90 M, Juli 11,90 M, Cfr. 47,40 M, Spiritus, 100 l 70er loco — M.

Vergleichende Uebersicht über den Schlachtwesche-Verkehr in Hamburg im Dezember 1903.

Gattung	Auftrieb im Dezember		Im Dezember 1903		Im Dezember 1903		Im Dezember 1903		In geschlachtetem Zustande eingeführt dänische Rinder im Dezember	
	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902
Rinder	6145	6456	3237	1038	91	69	2563	1549	4556	4645
Ralben	5597	6368	825	1158	547	—	27	398	159	230
Schweine	4011	3022	2793	658	825	—	8	276	528	528
Schafe	6777	6381	5700	825	56	—	14	307	544	6017

Durchschnitts-Marktpreise.
(Für 50 kg Fleischgewicht bei Rindern und 30 kg Schlachtwesche bei Schweinen, Schafen und Ralben.)

Gattung	Dezember 1903		Dezember 1902	
	1903	1902	1903	1902
Rinder:				
I. Qualität Ochsen und Quieren	70,25-72,75	67,80-70,70		
II. „ „ „ „	65,00-67,50	62,40-65,70		
Junge fette Rinder	62,75-65,25	60,80-63,70		
Ältere „ „ „	56,75-60,00	55,10-58,30		
Gerinnere „ „ „	50,25-53,25	48,80-52,00		
I. Qualität Bullen	61,75-63,25	54,40-62,20		
II. „ „ „	56,18-58,88			
Schweine:				
Beste schwere Schweine	46,69-47,48	58,50-59,04		
Schwere Mittelschwere	46,68-47,16	58,51-58,63		
Gute leichte	46,42-47,24	58,02-58,54		
Gerinnere	46,12-46,45	56,81-57,68		
Gauen	40,92-44,28	52,41-55,07		

Stärke. 12. Jan. (Bericht der Notierungskommission.) Dem heutigen Kaffermarkt a. d. Weisshof, Sternschlange war angetrieben 1092 Stk.; dieselben verteilten sich der Herkunft nach auf Hannover 923 Stk., Mecklenburg 147 Stk., Schleswig-Holstein 22 Stk.

Es wurde gekauft für 50 kg Schlagschrot: Befonders gute Doppelender 101-109 M, I. Qual. 90-97 M, II. Qual. 82-88 M, III. Qual. 76-81 M, geringste Sorte 67-78 M. Unverkauft blieben — Stk. Der Handel war lebhaft.

— **Dresden.** 11. Jan. **Schlachtpreise** nach amtlicher Festsetzung. Ochsen 270 Stk. 1. D. Leichter Lebendgewicht feinsten, Schlagschrot. 2. vollgefillte, ausgemästete höchsten Schlachtwesche bis zu 6 Jahren Lebendgewicht 39-41, Schlachtwesche 70-72, 3. j. f. nicht ausgem., ältere und gem. Lebendgewicht 40-42, Schlachtwesche 71-74, 4. mäßig gefüllte junge, gut gem. 41, Lebendgewicht 31-33, Schlachtwesche 62-64, 5. gering gem. j. Alters Lebendgewicht 27-29, Schlachtwesche 50-54, Wullen 207 Stk. 1. vollgefillte Schlachtwesche, Lebendgewicht 35-41, Schlachtwesche 65-72, 2. mäßig gem. jung, und gut gem. 41, Lebendgewicht 39-39, Schlachtwesche 59-63, 3. gering gem. Lebendgewicht 30-32, Schlachtwesche 55-58, Ralben und Rüsse 243 Stk. 1. vollgefillte, ausgem. Ralben höchsten Schlachtwesche, Lebendgewicht 36-39, Schlachtwesche 64-67, 2. vollgefillte, gem. Rüsse höchsten Schlachtwesche bis zu 7 Jahren Lebendgewicht. 33 B.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipziger, Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg, An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Versteigerung von Goldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 13. Januar, 2 Uhr nachmittags.

Preussische und deutsche Fonds.

Gattung	Kurs
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1890	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1895	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1900	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1905	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1910	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1915	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1920	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1925	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1930	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1935	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1940	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1945	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1950	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1955	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1960	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1965	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1970	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1975	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1980	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1985	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1990	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 1995	102,30 Bz.
Deutsche Reichsbank-Anleihe 2000	102,30 Bz.

Ausländische Fonds.

Gattung	Kurs
Österreichische Anleihe 1890	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1895	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1900	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1905	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1910	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1915	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1920	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1925	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1930	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1935	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1940	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1945	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1950	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1955	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1960	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1965	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1970	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1975	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1980	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1985	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1990	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 1995	102,30 Bz.
Österreichische Anleihe 2000	102,30 Bz.

Subscribent-Papiere.

Gattung	Kurs
Subscribent-Papier 1890	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1895	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1900	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1905	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1910	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1915	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1920	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1925	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1930	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1935	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1940	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1945	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1950	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1955	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1960	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1965	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1970	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1975	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1980	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1985	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1990	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 1995	102,30 Bz.
Subscribent-Papier 2000	102,30 Bz.

Stück-Papiere.

Gattung	Kurs
Stück-Papier 1890	102,30 Bz.
Stück-Papier 1895	102,30 Bz.
Stück-Papier 1900	102,30 Bz.
Stück-Papier 1905	102,30 Bz.
Stück-Papier 1910	102,30 Bz.
Stück-Papier 1915	102,30 Bz.
Stück-Papier 1920	102,30 Bz.
Stück-Papier 1925	102,30 Bz.
Stück-Papier 1930	102,30 Bz.
Stück-Papier 1935	102,30 Bz.
Stück-Papier 1940	102,30 Bz.
Stück-Papier 1945	102,30 Bz.
Stück-Papier 1950	102,30 Bz.
Stück-Papier 1955	102,30 Bz.
Stück-Papier 1960	102,30 Bz.
Stück-Papier 1965	102,30 Bz.
Stück-Papier 1970	102,30 Bz.
Stück-Papier 1975	102,30 Bz.
Stück-Papier 1980	102,30 Bz.
Stück-Papier 1985	102,30 Bz.
Stück-Papier 1990	102,30 Bz.
Stück-Papier 1995	102,30 Bz.
Stück-Papier 2000	102,30 Bz.

Wagbörse.

Gattung	Kurs
Wagbörse 1890	102,30 Bz.
Wagbörse 1895	102,30 Bz.
Wagbörse 1900	102,30 Bz.
Wagbörse 1905	102,30 Bz.
Wagbörse 1910	102,30 Bz.
Wagbörse 1915	102,30 Bz.
Wagbörse 1920	102,30 Bz.
Wagbörse 1925	102,30 Bz.
Wagbörse 1930	102,30 Bz.
Wagbörse 1935	102,30 Bz.
Wagbörse 1940	102,30 Bz.
Wagbörse 1945	102,30 Bz.
Wagbörse 1950	102,30 Bz.
Wagbörse 1955	102,30 Bz.
Wagbörse 1960	102,30 Bz.
Wagbörse 1965	102,30 Bz.
Wagbörse 1970	102,30 Bz.
Wagbörse 1975	102,30 Bz.
Wagbörse 1980	102,30 Bz.
Wagbörse 1985	102,30 Bz.
Wagbörse 1990	102,30 Bz.
Wagbörse 1995	102,30 Bz.
Wagbörse 2000	102,30 Bz.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S., Poststr. 2. Creditverehrung - Discountierung v. Wechseln, Conto-Corrent-, Check- u. Hypothek-Verkehr.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-17113370-16872166X190401141-19/fragment/page=0007

Provinz Sachsen und Umgebung.

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Verleugung, 12. Jan. (In der Stadtverordneten-Sigung) wurden bei der Einbringung der drei neugewählten Mitglieder...

Sport und Jagd.

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

St. Andreasberg, 11. Jan. (Das Winterfest) nach unter Kälte...

Wissenschaft, Kunst und Theater.

Von der Universität Halle. Bei Grund seiner Inaugural-Dissertation...

Münden. In der Sitzung des Vorstandes der Gesellschaft deutscher Naturforscher...

Wittenberg. Der Vorstand der Provinz Sachsen hat sich mit der Verwaltung...

Wittenberg. Der Vorstand der Provinz Sachsen hat sich mit der Verwaltung...

Wittenberg. Der Vorstand der Provinz Sachsen hat sich mit der Verwaltung...

Wittenberg. Der Vorstand der Provinz Sachsen hat sich mit der Verwaltung...

Wittenberg. Der Vorstand der Provinz Sachsen hat sich mit der Verwaltung...

(Schluss des rationalen Zeits.)

Der Ginfel

oder Lalefischer ist ein gutes Glas. Das ergibt den Goumer, zert den Hagen und feuert den Geist an. Es gibt Hochgefühl, Wohlgefallen und Mitz - und zwar je mehr je besser der Ginfel ist.

Rupferberg Gold!



Ämtliche Bekanntmachungen für den Saalkreis.

Bekanntmachung,

betreffend Eröffnung der beiden Häuser des Landtags der Monarchie.

Mit Bezug auf die Wiederholte Verordnung vom 30. d. Mts., durch welche die beiden Häuser des Landtages der Monarchie auf den 16. Januar 1904

in die Haupt- und Nebenstadt Berlin zusammenberufen worden sind, mache ich hierdurch bekannt, daß die behördliche Bescheidigung über den Ort und die Zeit der Eröffnungssitzung in dem Bureau des Herrenbäuer, hier, Leipzigerstraße Nr. 3, und in dem Bureau des Damenbäuer, hier, Prinz-Albrechtstraße Nr. 5/6, am 15. Januar 1904 in den Stunden von 9 Uhr früh bis 8 Uhr abends und am 16. Januar 1904 in den Morgenstunden von 9 Uhr früh ab offen liegen wird.

In diesen Bureaus werden auch die Legitimationskarten zu der Eröffnungssitzung ausgegeben und alle sonst erforderlichen Mitteilungen in Bezug auf diese gemacht werden.

Berlin, den 31. Dezember 1903.
Der Minister des Innern.
Gg. Frhr. von Hammerstein. [886]

Bekanntmachung.

Auf die im Stad. 52 des Regierungs-Amtsblattes unter Nr. 1513 veröffentlichte Bekanntmachung, betreffend die im Jahre 1904 im Regierungsbezirk Merseburg abzuhaltenden Prüfungen von Aufschneidern, weise ich mit dem Bemerken hin, daß dieselbe bei den Ämtern- und Gemeindevorstehern des Kreises eingehalten werden kann.

Halle a. S., den 7. Januar 1904.
Der Königliche Landrat des Saalkreises.
Nr. 128. [883]

Bekanntmachung.

Dem Provinzialverband der Provinz Sachsen ist durch Beschluß des Bezirksausschusses zu Merseburg vom 22. v. Mts. — B. M. 7603 — die Vorname der allgemeinen Vorarbeiten zum Bau einer Kleinbahn von Weitz nach Seesen aufgegeben und von Seesenlaufingen an die Seese bei Weitzene geteilt worden.

Gemäß § 5 der Verfassung über die Entlastung von Grundeigentum vom 15. Juni 1874 wird dies mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß die Grundeisigkeiter verpflichtet sind, die erforderlichen Handlungen auf ihrem Grund und Boden geschehen zu lassen.

Halle a. S., den 11. Januar 1904.
Der Königliche Landrat des Saalkreises.
Nr. 365. [884]

Bekanntmachung.

Den Magistraten sowie den Herren Gemeinde- und Gutsvorstehern werden dieser Tage die Versteuerungs-Stammrollen für die Jahre 1862, 1863 und 1864 zugehen.

Die genannten Rollen werden daher angelesen, sofern in ordnungsgemäßer Weise bekannt ist, daß sämtliche in den Jahren 1862, 1863, 1864 und früher geborenen Militärpflichtigen, welche eine einträgliche Entscheidung bis jetzt nicht erhalten haben, ihre Anmeldung zur Stammrolle ihres Aufstellungsortes in Gemäßheit des § 25 der Wehr-Ordnung in der Zeit vom 15. Januar bis 1. Februar n. J. bewirken.

Bei dieser Anmeldung haben diejenigen Militärpflichtigen, welche nicht in ihrem derzeitigen Wohnorte geboren sind, den Geburtsort, alle Militärpflichtigen, sofern sie sich schon einmal gestellt haben, den Lösungsort vorzulegen. Ohne diese dieser Legitimationen darf die Aufnahme in die Stammrolle nicht erfolgen.

Die mit der Aufstellung der Stammrollen betrauten Behörden haben dafür zu sorgen, daß die Militärpflichtigen in alphabetischer Reihenfolge und nur in die Stammrollen desjenigen Jahres aufgenommen werden, in welchem sie geboren sind.

Die den Stammrollen beigefügten Geburtslisten sind den zuständigen Herren Standesbeamten zur weiteren Veranlassung umgehend zuzuführen.

Ich erwarte, daß die Stammrollen mit der größten Sorgfalt den behördlichen Vorschriften entsprechend ausgefüllt bzw. vervollständigt und bestimmt bis zum 8. Februar n. J. an mich zurückgeschickt werden, damit die Aufstellung der Abschlusslisten für 1904 diesfalls keine Verzögerung erleidet.

Halle a. S., den 31. Dezember 1903.
Der Königliche Landrat des Saalkreises.
Nr. 184. [885]

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Städtische Kommissionen.

Finanz-Kommission.

Sitzung am Donnerstag, den 14. Januar 1904, nachm. 3 Uhr im Kommissionszimmer.

1. Antrag auf Bereinigung von zwei Verkaufsläden am Rathaus.
2. Antrag auf anderweite Bereinigung von Wohnstätten bei der Umschiffung eines Gefangenen-Transportwagens.
3. Antrag auf Annahme eines Regats.
4. Antrag, den Ausbau der Ladenbezüge auf der Straße von der Bejeuner- bis zur Liebenaustraße betr.
5. Antrag auf Herstellung von Kanälen in mehreren Straßen der Altstadt, und Antrag auf Mittelbewilligung für die zur Ausführung erforderlichen Arbeiten.
6. Antrag auf Übernahme von 100 210,00 Mark bei der Gaswerkverlängerung auf die Stadt.
7. Antrag auf Aufhebung eines Ehrengehältes an ein früher gedientes festes Offizier.
8. Antrag, die Mittelbewilligung für Kanalisierung des Trofens in der Altstadt betreffend.
9. Antrag, den Bau des Wasserleitungs für 1904, die zur Bereinigung fertig gestellten Kanäle, 11. Von den Spezial-Veranstaltungen für 1904: die zur Bereinigung fertig gestellten Kanäle, 12. Sonstige Eingänge.

Bekanntmachung.

Der Preis der Gasfackel beträgt zur Zeit auf untern Gasanstalten: für das hl. gasleuchtende Rohr 1 Mk. 10 Pf., für das hl. gasleuchtende Rohr 1 Mk.

Bei Entnahme von mindestens 15 hl. übernehmen wir die Anfuhr und das Abtragen, wofür 15 Pf. für das hl. zu zahlen sind.
Halle a. S., den 1. Januar 1904. [105]

Die Verwaltung der hiesigen Gas- und Wasserwerke.

Erbennachlassung.
Bei der hiesigen Erbschaftsgerichtsstelle ist die Stelle einer Wärtlerin bei hohem Lohn zum 1. Februar n. J. zu besetzen. Wärtlerinnen, auch von Bewerberinnen, die noch nicht als Wärtlerinnen ausgebildet sind, werden im Besonderen Berücksichtigung finden. Bewerberinnen sind zu befragen unter Nr. 52, eingetragenen Namen, Halle a. S., den 7. Januar 1904.
Die Verwaltung der Erbschaftsgerichtsstelle. Pütter.

Verzeichnis

der im Besitz der Kaiserlichen Postämter 1 und 2 in Halle (Saale), des Kaiserlichen Postamts in Halle-Trotha und der Kaiserlichen Postämter in Halle-Gröbzig, Dömitz und Döbitz befindlichen Gegenstände für Postversteigerungen.

- A. Im Kreisbezirk:**
- a) von Halle (Saale):**
1. Besenstraße 3
 2. Silberstraße 3
 3. Burgstraße 5
 4. " 55
 5. " 62
 6. " 72
 7. Dachstraße 2
 8. Teichstraße 2
 9. " 75
 10. Poststraße 2
 11. " 10
 12. " 10
 13. Dampfsäule 5
 14. Poststraße 13
 15. Silberstraße 11 a
 16. Teichstraße 5
 17. Poststraße 35
 18. Teichstraße 12
 19. " 16
 20. Teichstraße 54
 21. Dampfsäule 3
 22. " 19
 23. " 45
 24. Poststraße 3
 25. " 39
 26. Gr. Brunnenstraße 25
 27. " 15
 28. " 15
 29. " 15
 30. " 46
 31. " 49
 32. " 49
 33. " 74
 34. " 74
 35. " 74
 36. " 74
 37. " 74
 38. " 74
 39. " 74
 40. " 74
 41. " 74
 42. " 74
 43. " 74
 44. " 74
 45. " 74
 46. " 74
 47. " 74
 48. " 74
 49. " 74
 50. " 74
 51. " 74
 52. " 74
 53. " 74
 54. " 74
 55. " 74
 56. " 74
 57. " 74
 58. " 74
 59. " 74
 60. " 74
 61. " 74
 62. " 74
 63. " 74
 64. " 74
 65. " 74
 66. " 74
 67. " 74
 68. " 74
- b) von Halle-Trotha:**
69. Saalverstraße 14
 70. Trothastraße 8
 71. " 42
 72. " 42
 73. " 56
 74. " 78
- c) von Halle-Gröbzig:**
75. Döbnerstraße 4
 76. Teichstraße 4
 77. Teichstraße 4
 78. " 25 b
 79. Weidenburgerstraße 15
- d) von Dömitz:**
80. Dömitzstraße 6
 81. Dömitzstraße 6
- B. Im Kreisbezirk:**
- Desdorf:**
1. Rosenstraße
 2. " "
 3. " "
 4. " "
 5. " "
- Gröbzig:**
1. " "
 2. " "
 3. " "
 4. " "
 5. " "
- Dömitz:**
1. " "
 2. " "
 3. " "
 4. " "
 5. " "

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 137, betreffend Firma: G. Ludwig in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Bekanntmachung.
Am 1. Juni 1904 werden ungefähr 1,300 männl. u. weibl. Arbeiter der Gesamtzahl von 3.15 Gefangenen des Strafanstalts, welche mit Anfertigung von Tüten und anderen Papierarbeiten u. s. beschäftigt sind, frei. Die Arbeitskräfte sollen am 6. d. Mts. zu arbeiten ansetzen, für ein Gefängnis geeigneten Arbeiten verwendet werden. Bedingungen können im Geschäftszimmer des Arbeitsinspektors eingeholt, auch gegen Einzahlung von 50 Pf. vorantw. werden. Unternehmern wollen versiegelt Angebote mit der Aufschrift: „Angebot auf Arbeitskräfte“ bis zum 17. Februar, vormittags 12 Uhr einreichen. Die Besichtigung der Gefangenen im Dienstzimmer des Direktors erfolgt.

Halle a. S. (Aukt. Nr. 20), den 12. Januar 1904.
Der Inspektor des Strafanstalts, Straßgefängnisses.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Bekanntmachung.
Am 1. Juni 1904 werden ungefähr 1,300 männl. u. weibl. Arbeiter der Gesamtzahl von 3.15 Gefangenen des Strafanstalts, welche mit Anfertigung von Tüten und anderen Papierarbeiten u. s. beschäftigt sind, frei. Die Arbeitskräfte sollen am 6. d. Mts. zu arbeiten ansetzen, für ein Gefängnis geeigneten Arbeiten verwendet werden. Bedingungen können im Geschäftszimmer des Arbeitsinspektors eingeholt, auch gegen Einzahlung von 50 Pf. vorantw. werden. Unternehmern wollen versiegelt Angebote mit der Aufschrift: „Angebot auf Arbeitskräfte“ bis zum 17. Februar, vormittags 12 Uhr einreichen. Die Besichtigung der Gefangenen im Dienstzimmer des Direktors erfolgt.

Halle a. S. (Aukt. Nr. 20), den 12. Januar 1904.
Der Inspektor des Strafanstalts, Straßgefängnisses.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Im Handelsregister Abteilung A
sind heute folgende Eintragungen bemerkt:

Nr. 843, betr. Firma: Reichthof in Halle a. S. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsregister ist auf den bisherigen Gesellschafter Max Ludwig übertragen und wird von demselben unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Nr. 1690, Firma: Ceste Halleische Strohmehl-Fabrik Anton Maßberg mit dem Sitz in Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Anton Maßberg bestellt.

Halle a. S., den 2. Januar 1904.
Königl. Amtsgericht, Nr. 19.

Bauergut
mit fast durchgehenden Gebäuden und ca. 115 Morgen Land, sowie Inventar, im Kreise liegt, ist sehr billig durch mich zu verkaufen. Herrn. Ott, Gefäßhändler und vertriebener Vertreter in Jena. [795]

Bauung gesucht,
400-600 Morgen, liebnehmend Johann 1904, wofür 35 000 Mk. Franken erbitte unt. Z. w. 110 an die Exped. d. Bg. [842]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]

Haus
zu verkaufen in Halle a. S. 4 Wohnst. 85 Pflanz. [840]



Belg., dänischer u. hannoverscher Acker- u. Wagenpferde
in bester Qualität. [827]

Christian Körber.
Landwehrstr. 23.